

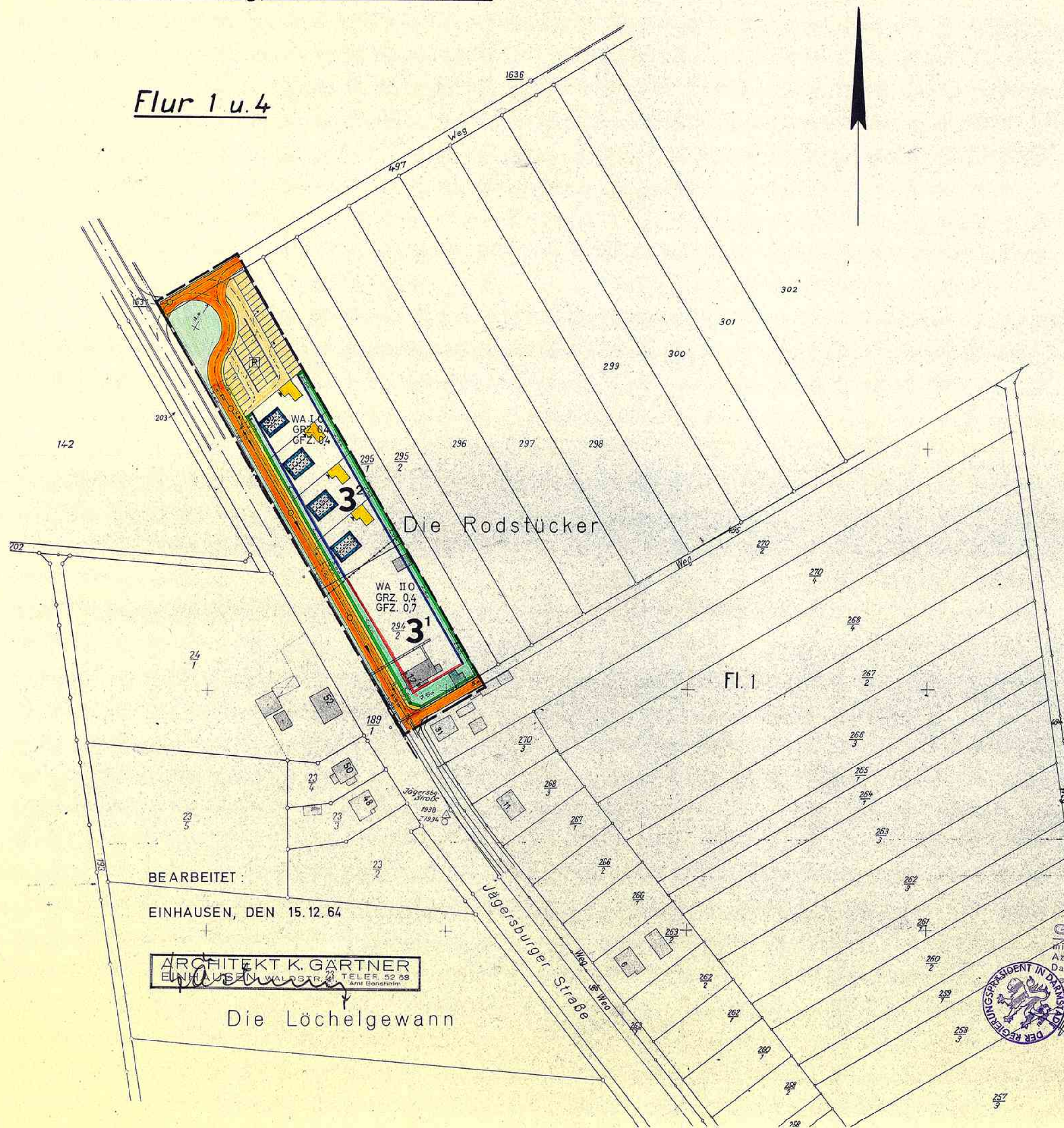
EINHAUSEN

BEBAUUNGSPLAN

BAUGEBIET: „Die Rodstücker“ 3

Gemarkung Groß-Hausen

Flur 1 u. 4



ZEICHENERKLÄRUNG:

1- UND WOHNWEGE		GELÄNDEHÖHE	G=
ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE		KANALSCHLE	SS=
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE		KANAL	
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE		WASSELEITUNG-HYDRAUF	
MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE	500m ²	MEINWEITE	NW
BAUKÖRPER		PARKPLATZ	
GARAGEN MIT ZUFahrTEN		STRASSEBEGRENZUNGSLINIE	
BAULINIE		GELTUNGSBEREICHSGRENZE	
BAUGRENZE			
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG			

BAULICHE NUTZUNG:

3¹
 Grundflächenzahl (GRZ) 0,4
 Geschossflächenzahl (GFZ) 0,7
 Mischgebiet M I
 Zahl der Vollgeschosse II Höchstgrenze
 offene Bauweise 0
 Garage an der Grundstücksgrenze verschiebbar

3²
 Grundflächenzahl (GRZ) 0,4
 Geschossflächenzahl (GFZ) 0,4
 Allgem. Wohngebiet W A
 Zahl der Vollgeschosse I Höchstgrenze
 offene Bauweise 0
 Garage an der Grundstücksgrenze verschiebbar

BAULICHE GESTALTUNG:

Wohngebiet zwei Vollgeschosse
 Satteldach
 Dachneigung 20 - 25° alter Teilung
 Farbe der Dachdeckung grau, braun, rot,
 Höhenlage 0,75 - 1,00 m O.N.P. über fertiger
 Straßendecke.
 Einfriedigungen sind in Holz- oder Stahlgelän-
 der, Naturzaun oder Mauerwerk zulässig.
 Höhe bis 1,40 m. Seitliche und rückwärtige Ein-
 friedigungen in Draht-, Holz- oder Naturzaun.

Wohngebäude erdgeschossig, mit ausgebautem
 Dachgeschoß, Satteldach, Dachneigung 45 - 50°
 alter Teilung. Farbe der Dachdeckung grau,
 braun, rot.
 Höhenlage des Gebäudes 0,75 - 1,00 m, über
 fertiger Straßendecke.
 Einfriedigungen sind in Holz- oder Stahlgelän-
 der, Naturzaun oder Mauerwerk zulässig.
 Höhe bis 1,40 m. Seitliche und rückwärtige Ein-
 friedigungen in Draht-, Holz- oder Naturzaun.

BEARBEITET:
 EINHAUSEN, DEN 15.12.64

ARCHITEKT K. GARTNER
 EINHAUSEN, WÜRSTR. 24, TELEF. 22 99
 Amt Bismarck

Die Löchelgewann

AUFGESTELLT AM 22.4.1964 DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG

AUSLEGUNG (gemäß § 2 Abs. 5 B Bau G) VOM 21.10.66 BIS 21.11.66

BESCHLOSSEN AM 22.12.66 DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG

AUSLEGUNG (gemäß § 12 B Bau G) VOM _____ BIS _____

RECHTSVERBINDLICH SEIT 11.7.1967

Genehmigung
 mit Wg. vom 10.5.1967
 Az. III/3a-81 d 04/01
 Darmstadt, den 10.5.1967
 Der Regierungspräsident
 im Auftrag

DER BÜRGERMEISTER
 GEMEINDE EINHAUSEN
 3035 SIEGSTRASSE

DER BÜRGERMEISTER
 GEMEINDE EINHAUSEN
 3035 SIEGSTRASSE

DER BÜRGERMEISTER